

ORGANISATORISCHE HINWEISE

Tagungsleitung

Dr. Michael Schröder
Akademie für Politische Bildung

Prof. Dr. Armin Scherb
Landesvorsitzender der Deutschen Vereinigung
für Politische Bildung Bayern e.V., Arberg
Birgit Schmitz-Lenders
Leiterin der Europäischen Akademie Bayern,
München

Tagungssekretariat

Alexandra Tatum-Nickolay
Tel.: +49 8158 256-17
Fax: +49 8158 256-51
a.tatum-nickolay@apb-tutzing.de

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung
über das Online-Formular auf der Website der
Akademie oder mit beiliegendem Anmeldeformular
bis spätestens 9. Oktober 2017.

Ihre Anmeldung gilt als angenommen, wenn
Sie von uns eine Teilnahmezusage erhalten.

Sollten Sie nach Ihrer Anmeldung an der
Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis
spätestens 16. Oktober 2017 um Nachricht,
andernfalls müssen wir Ihnen leider 50 Prozent
der Tagungsgebühr in Rechnung stellen.

Tagungsgebühr

Mit Übernachtung 120 Euro
(ermäßigt: 65 Euro).
Ohne Übernachtung 65 Euro
(ermäßigt: 50 Euro).

DVPB-Mitglieder mit Übernachtung 95 Euro
DVPB-Mitglieder ohne Übernachtung
65 Euro

Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch
Barzahlung oder EC-Karte inländischer Banken.

Bestellte und nicht in Anspruch genommene
Einzelleistungen werden nicht rückvergütet.

Ermäßigungsberrechtigt sind Schülerinnen und
Schüler, Studentinnen und Studenten, Studienreferendare, Freiwillige Wehrdienst- und Bundesfreiwilligendienstleistende, Auszubildende und Arbeitslose sowie Besitzer einer Jugendleiter-Card. Bitte weisen Sie bei der Anmeldung
darauf hin.

VERKEHRSVERBINDUNGEN

Die Akademie liegt direkt am Starnberger See
35 Kilometer südlich von München.



Ab München-Hauptbahnhof mit der S-Bahn Linie S6 oder mit der Regionalbahn in Richtung Garmisch bis Tutzing. Ab Bahnhof Tutzing stündlich mit der Buslinie 958 bis Haltestelle Mühlfeldstraße. Von hier 300 Meter weiter Richtung Ortsausgang.



Anreise nach Tutzing vom Flughafen mit der S-Bahn (Linie S8/S1) bis zum Hauptbahnhof und von dort weiter wie oben beschrieben.



Der Fußweg zur Akademie ab Bahnhof beträgt 1,8 Kilometer und dauert ca. 22 Minuten. Taxen stehen am Bahnhof bereit.



Mit dem Auto fahren Sie von München über die A95 und die A952 bis Starnberg. Von dort weiter auf der B2 bis Traubing und dann die Abzweigung links nach Tutzing. Sie finden die Akademie für Politische Bildung kurz nach dem Ortseingang auf der linken Seite.



Akademie für Politische Bildung

Buchensee 1 · 82327 Tutzing
Tel.: +49 8158 256-0
www.apb-tutzing.de



Fake News und „alternative Fakten“

Medien, Politik und Populismus

20. – 22. Oktober 2017

In Kooperation mit der DVPB Bayern
und der Europäischen Akademie
Bayern

EINLADUNG

Populismus und Massenmedien haben ein enges Verhältnis: Personalisierung, Reduktion von Komplexität, Dramatisierung und Emotionalisierung sind typische Elemente moderner Massenkommunikation wie auch des Populismus.

Dieses Verhältnis hat sich durch die Ergänzung der klassischen, analogen Medienlandschaft durch digitale online-Medien wie soziale Plattformen (Twitter, Facebook, Instagram oder Youtube) dramatisch verändert und verschärft.

Politiker wie der gegenwärtige US-Präsident wenden sich über ihre Twitter-Kanäle direkt ans Volk und umgehen damit die Qualitätsfilter etablierter Medien, die als „Lügenpresse“ und Verbreiter von „Fake News“ diffamiert werden. Ein Teil des so desinformierten Publikums zieht sich in Filterblasen und Echokammern zurück, in denen es nicht mehr von „störenden“ Informationen, die das eigene Weltbild ins Wanken bringen könnten, erreicht wird.

Mit Experten aus Wissenschaft, Politik und Journalismus wollen wir die Konsequenzen dieser Entwicklung für die politische Kommunikation und Kultur einer freien Gesellschaft diskutieren und laden Sie dazu herzlich ein.

Dr. Michael Schröder
Akademie für Politische Bildung

Prof. Dr. Armin Scherb
Landesvorsitzender der Deutschen Vereinigung für Politische Bildung Bayern e.V., Arberg

Birgit Schmitz-Lenders
Leiterin der Europäischen Akademie Bayern, München

FREITAG, 20. OKTOBER 2017

14.30 Uhr	Anreise, Kaffee im Foyer
15.30 Uhr	Begrüßung, Eröffnung <i>Dr. Michael Schröder Prof. Dr. Armin Scherb Birgit Schmitz-Lenders</i>
16.00 Uhr	Analyse der Bundestagswahl <i>Roberto Heinrich Senior Projektleiter Meinungs- und Wahlforschung, infratest dimap, Berlin</i>
18.00 Uhr	Abendessen
18.30 Uhr	Sektempfang im Foyer A
19.00 Uhr	Tutzinger Kulturnacht: Musik schafft Heimat Ein arabisch-bayerischer Abend mit dem Jisr-Ensemble und dem Duo Zweimalig <i>Mohcine Ramdan (Vocals, Gembri, Bendir, Percussion) Ehab Abou Fakhir (Violine, Viola) Abathar Kmash (Oud) Christine Horter (Harfe) Lisa Schöttl (Hackbrett)</i>
	Ende gegen 20.00 Uhr

SAMSTAG, 21. OKTOBER 2017

8.15 Uhr	Frühstück
9.00 Uhr	Medien und politische Kommunikation im Bundestagswahlkampf <i>Prof. Dr. Carsten Reinemann Institut für Kommunikationswissenschaft und Medienforschung der Ludwig-Maximilians-Universität München</i>
9.45 Uhr	Wenn Roboter Wahlkampf machen Social Bots verändern die politische Kommunikation <i>Peter Welchering Freier Journalist, Stuttgart</i>
10.30 Uhr	Kaffee im Foyer
11.00 Uhr	Digitale Medien und Politik: Praktische Erfahrungen aus dem Wahlkampf <i>Marietta Eder Stv. Landesvorsitzende der BayernSPD, Schweinfurt Markus Blume, MdL (angefragt) Stv. CSU-Generalsekretär, München Prof. Dr. Carsten Reinemann Peter Welchering</i>
12.30 Uhr	Mittagessen
14.30 Uhr	Blick über den Zaun Runde 1 Wahlkampf, Populismus und Medien bei europäischen Nachbarn: Länderstudien parallel in Kleingruppen <ul style="list-style-type: none">• Frankreich: <i>Birgit Schmitz-Lenders</i> Akademieleiterin• Niederlande: <i>Jochen Zellner</i> Stellv. Akademieleiter• Tschechien: <i>Ralf Knobloch</i> Politischer Referent, alle Europäische Akademie Bayern, München
15.45 Uhr	Kaffee im Foyer
16.15 Uhr	Blick über den Zaun Runde 2
17.30 Uhr	Blick über den Zaun Runde 3
18.30 Uhr	Abendessen

SONNTAG, 22. OKTOBER 2017

8.15 Uhr	Frühstück
9.00 Uhr	Der Extremismus der Mitte Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit in Bayern <i>Dipl.-Soz. Werner Fröhlich Ludwig-Maximilians-Universität München</i>
10.15 Uhr	Kaffee im Foyer
10.45 Uhr	Herausforderungen für den Journalismus im Digitalzeitalter <i>Christian Nitsche Chefredakteur Bayerischer Rundfunk, München</i>
12.00 Uhr	Mittagessen, Ende der Tagung